



*Schulbrief
17/Juni 2023*

Liebe Schulgemeinde,

das erste Schuljahr unseres neuen „Schuljahrzehnts“ ist um. Ungewöhnlich früh starten wir genau mit dem kalendarischen Sommeranfang in die Ferien. Aber auch diese kurze Halbjahr war lang genug für viele Aktionen, die Unterricht und Schulleben bereicherten. Hiermit informieren wir Sie also wie immer über Ereignisse und Entwicklungen in unserer Schule.

Personalia --- Seit einigen Wochen unterstützten uns als Vertretungslehrkräfte Frau Paulsen und Frau Keienburg. Herzlich willkommen! Frau Paulsen verlässt uns leider auch direkt wieder. Schon im Frühjahr hat die Vertretungslehrkraft Herr Wöste unsere Schule verlassen. Wir verabschieden uns auch von der Vertretungslehrkraft Frau Zisiadou, die uns mehrere Jahre vor allem in Hauswirtschaftslehre und Arbeitslehre unterstützt hat. Nun wird sie leider woanders wirken.

Frau Mermer hat uns mehrere Jahre im Fach Englisch unterstützt, wird sich aber nun weiter ihrer Ausbildung widmen. Das ist verständlich, aber sehr schade. Wir bedanken uns bei allen herzlich für eine tolle Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Traurig sind wir in besonderem Maße über den Weggang unserer stellvertretenden Schulleiterin Frau Müller. Sie hat unsere Schule vom zweiten Jahr an mit aufgebaut und maßgeblich geprägt, sei es im allgemeinen organisatorischen Bereich, in der Schulentwicklung oder speziell im Bereich der sonderpädagogischen Förderung. Nun stellt sie sich einer neuen Herausforderung und übernimmt eine Schulleitung in Bochum. Ihre stets aufmerksame und zugewandte Art gegenüber Schüler*innen, Kolleg*innen und Eltern werden wir vermissen. Alles, alles Gute!

Abschluss --- Und wieder haben wir einen Jahrgang ins weitere Leben entlassen: 45 Schüler*innen verließen uns mit dem FOR, davon 21 mit Qualifikationsvermerk, 19 Schülerinnen erreichten einen Hauptschulabschluss, drei weitere Abgänger, die noch Deutsch lernen, erhielten entsprechende Lernberichte.

Corona spielt im Schulalltag praktisch keine Rolle mehr, und so konnte die Abschlussfeier ohne jede Einschränkung stattfinden. War der Vormittag noch sehr bewölkt, ließ sich dann pünktlich zur Feier die Sonne blicken und verweilte auch über weite Strecken. Neben der Zeugnisübergabe standen eine musikalische Einleitung (Jonathan Rose am Klavier), Reden des Schulleiters Herrn Rosenthal und des Schülersprechers Arian Wortmann, Musik von der Schulband unter der Leitung von Frau Tenhaven auf dem Programm.


Der Abschlussjahrgang überraschte das Publikum noch mit einem selbst einstudierten Tanz und einem eigens für den Anlass umgedichteten Lied zur Melodie von „Ein Stern, der deinen Namen trägt“. Die Lehrkräfte des Jahrgangs wurden anschließend mit kleinen Geschenken als Dankeschön bedacht.


Während die Mensa zum „Restaurant“ umgebaut wurde, wurden draußen Fotos geschossen, und mit leckerem Essen, Musik, lachenden Gesichtern und auch ein paar verdrückten Tränchen


feierten alle diesen besonderen Tag. Vielen Dank an alle Helfer*innen, die beim Auf- und Umbauen, Getränkeverkauf, Aufräumen etc. geholfen haben.

Unsere Absolventen wünschen wir alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Neues aus der Eggeklausur --- Zusätzlich zum DaZ Unterricht gab es am externen Lernort auch folgende Veranstaltungen:


 „Aufholen nach Corona“: Im März und April wurden weitere Male Sozialkompetenztrainings mit Ponys für die 5. Klassen am externen Lernort durchgeführt (s. letzter Schulbrief).

 Im April starteten zum 1. Mal die Waldprojekttag mit den 5. Klassen. Ausgangsort war der externe Lernort Eggeklausur. Im Fokus stand das umweltpädagogische Heranführen an Themen der Natur durch Beobachten und spielerischen Einsatz im Wald.

 Das Schülercafé konnte zum zweiten Mal mit dem kompletten Team eine Fahrt nach Egmond und Alkmaar unternehmen. Der Bus wurde von den katholischen Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus Wengern ausgeliehen und von Wolfgang Schmidt gefahren. Gemeinsam mit sieben Schülerinnen und Schülern starteten sie die Reise in die Niederlande.

Das Schülercafé hat für vier von sieben Abgangsschülerinnen und Schülern damit eine kleine Abschiedsfahrt organisiert. Die vier verlassen unsere Schule und starten am Käthe Kollwitz Berufskolleg in Hagen in einer Vorbereitungsstufe für Gastronomie und Hauswirtschaft.

Finanzielle Unterstützung für die Fahrt gab es vom Förderverein. Hierfür noch ein herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle.

 Das Wald Mint Projekt: Die Siebtklässler*innen hatten am 13.06.23 ihren letzten Waldprojekttag. Ein ganzes Schuljahr widmeten sich die SuS einmal im Monat der praktischen Untersuchung der Beschaffenheit unterschiedlicher Böden im Zusammenhang mit dem Umweltschutz.

Unterstützt wurde dieses Projekt vom Kooperationspartner unserer Schule, dem ZDI - Zentrum durch Innovation.

Zivilcourage - AG --- Die Jury „Schule ohne Rassismus“, die die Preisträger*innen unseres Zivilcouragepreises im Januar auswählt, ist auch sonst sehr rührig und organisiert andere Dinge, wie zum Beispiel eine Verkaufsaktion mit fair gehandelten GEPA-Produkten. Die Jury freut sich über immer mehr engagierte Schüler*innen, die mitarbeiten wollen. Die Ideen und Aufgaben wachsen stetig, sodass sich die Jury nun in „Zivilcourage-AG“ umbenannt hat.

Clowns und Helden, die Zweite --- Nachdem beim Sponsorenlauf am Veilchendienstag so viele Kostümierte und Nichtkostümierte fleißig ihre Runden am Harkortberg gelaufen sind, um möglichst viele Spenden einzuheimsen, fand nach den Osterferien die feierliche Übergabe in der Mensa statt. Über 5600 Euro haben die Schüler*innen und auch einige Lehrer*innen und Schulbegleiter*innen erlaufen. Jeweils ein Drittel des Betrages kamen dem Kinderschutzbund Wetter, einer Hilfsorganisation zur Unterstützung der Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien sowie der SV/der Schule zugute. Zusätzlich kamen durch eine Sonderaktion einiger Zehntklässler 200 Euro in den Spendentopf für die Erdbebenopfer. Auf der Veranstaltung wurden zudem die besten Kostüme prämiert und mit einem T-Shirt in Schule-am-See-Türkis mit Logo belohnt. Ausgewählt wurden die Preisträger*innen von der Pressegruppe um Herrn Lausberg in akribischer Arbeit anhand der Fotos, die beim Sponsorenlauf entstanden sind (Unbedingt auf der Homepage anschauen!) Gewonnen haben: Los Sportleros Marin und Zaid (8b), Die Karneval-Cops Deborah und Sarah (10c), Senor René Olé (10b), Harry Andre Potter (5a) und die Chipmunks Celine, Liana und Pia (8b). Herzlichen Glückwunsch.

Langzeitpraktikum --- Am 05.06.2023 fand ein Informationsnachmittag für Eltern und SuS des kommenden 9. Jahrgangs zum Thema Langzeitpraktikum statt. Dieses soll im nächsten Schuljahr erstmals durchgeführt werden. Ausgewählte Schüler*innen gehen dann einmal wöchentlich in einen Betrieb anstatt in die Schule und finden so einen Einstieg in das Berufsleben. Die Schüler*innen, die hier in Frage kommen, und deren Eltern werden individuell beraten und über Abläufe informiert.

Unterrichtsgänge, Ausflüge und Fahrten --- Ausstellungen, Fahrten, Wanderungen etc. bereichern den Unterricht und das Schulleben allgemein. Hier eine Auswahl:

Die Klasse 6a richtete ihren Blick in die Weiten des Universums und zwar im Planetarium Bochum. Sie sah sich am 02.03.2023 die Astronomieshow „Planeten – Expedition ins Sonnensystem“ an. Der Französischkurs des Jg.10 machte sich am 29.03.2023 auf nach Lüttich/Belgien, wo die Erkundung der Stadt durch eine Stadtrallye – hoffentlich auf Französisch ;-) - erfolgte.

Nach dem Jg. 8 besuchte nun auch ein Religionskurs des Jg. 6 das Bibelmuseum in Dortmund.

Während die Klassen 8a und 8c Ende Mai fünf Tage im Zeltlager Adlerhorst in Plön/Schleswig Holstein verbrachten (wo es nachts doch kälter war, als man zu der Jahreszeit angenommen hätte), fand für die Klasse 8b eine Ausflugswoche mit Wanderung zur Eggeklause (wo auch die Ponys waren, s. letzter Schulbrief), Bogenschießen, Bowlen und Besuch des Trampolinparks „Superfly“ statt. Die abschließende Übernachtung in der Schule wurde krankheitsbedingt auf den vorletzten Schultag verschoben.

Filmabend --- Für interessierte Schüler*innen des Jg. 9 fand am 28.04.2023 in der Schule ein Filmabend zum aktuellen Geschichtsthema „Nationalsozialismus“ statt. Auf dem Programm standen in „Saal 1“ *Der Junge im gestreiften Pyjama* und *Das Leben ist schön* und in „Saal 2“ *Der Untergang*. Schwere Kost, die selbstverständlich im Unterricht besprochen wurde.

Und: Kino ist Kino, daher gab es auch Getränke und selbstgemachtes Popcorn.

Rauchfrei bleiben --- Der Jg. 6 konnte am Nichtraucherstag an einer besonderen Aktion der hiesigen Suchtberatung teilnehmen: Sie mussten sich aus einem digitalen Escape-Room befreien. Gar nicht immer sooo einfach... Erfolgreiche Gruppen erhielten zur Belohnung verschiedene Preise.

Stark ohne Muckis --- Der Jg. 6 hat das Sozialprojekt "Stark ohne Muckis" durchgeführt. Bei der Veranstaltung, die ein externer Coach durchgeführt hat und die Kinder begeistern konnte, ging es u.a. um Gewaltprävention. Das Geld hierfür gab es aus dem Budget "Aufholen nach Corona".

Fastenbrechen --- Am Abend des 20.04.2023 trafen sich die Schülerinnen der Klasse 8c mit ihrer Klassenleitung Frau Wilkinghoff in der Schule, um gemeinsam das Fastenbrechen am Ende des Ramadans zu begehen. Ein Beitrag zum wichtigen kulturellen Austausch.

Schwimmen --- Schade, dass wir in diesem Schuljahr keinen Schwimmunterricht hatten, da das Hallenbad in Wetter geschlossen ist. Immerhin kamen einige Schüler*innen in der letzten, buchstäblich heißen Phase am Ende des Schuljahres in den Genuss, das Freibad zu besuchen.

Endspurt --- Die letzte Woche im Schuljahr wurde wie im Jahr zuvor mit Projekttagen und einem Wandertag gefüllt. Erstmals fanden die Projekttage jahrgangsübergreifend für die Jahrgänge 5 bis 8 statt (Die 10er sind schon entlassen und die 9er gehen traditionell in die Tanzschule Siebenhühner in Hagen). Das Motto lautete „In unserer Schule ist es schön“ und wurde ganz unterschiedlich interpretiert: Es wurden Mülleimer kreativ gestaltet, um der Vermüllung vorzubeugen, der Hogwarts-Magie aus Harry Potter auch in unserer Schule nachgespürt, gemütlich auf der Dachterrasse gestrickt, gemeinsam musiziert und gespielt, die (Natur in der) Umgebung erkundet, das Thema „Wasser“ von allen Seiten beleuchtet, Graffiti entdeckt und gestaltet, die Sporthalle aufgeräumt (und natürlich auch für Bewegung genutzt), „grüne Kacheln“ aus Moos gefertigt, Nachhaltigkeit thematisiert, und Beschilderungen für die Schule gestaltet.

Eine weitere Premiere: Für den letzten Schultag wurde eine Vollversammlung in der Mensa organisiert, um gemeinsam das vergangene Schuljahr Revue passieren zu lassen. Natürlich darf dabei unser neues [Schullied](#) nicht fehlen. Immer eine besondere Atmosphäre!

Last but not least: Förderverein --- Unser Förderverein hat einen neuen Vorstand: Frau Wilkinghoff und Herr Schmitz haben das Steuer übernommen.

Wir danken Frau Songalama und Frau Fox für ihre bisherige Arbeit.

Möchten Sie unseren Förderverein unterstützen, Mitglied werden und/oder sich aktiv einbringen?

Melden Sie sich hier:

<http://schule-am-see-wetter.de>

Bankverbindung:

Sparkasse Gevelsberg-Wetter,

BIC: WELADES1GEV

IBAN: DE55 4545 0050 0001 156033

Besuchen Sie unsere Homepage --- Dort finden Sie viele Informationen sowie ausführlichere Berichte und Bilder aus unserem Schulleben:

www.schuleamsee.com

SCHULE  AM SEE



Wir wünschen allen eine schöne Ferienzeit und einen tollen Sommer!
Das Schulleitungsteam